



Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 30.04.2003 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 30.04.2003 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  ansteigend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Mit Tageserwärmung und beginnenden Niederschlägen Gefahr von Nassschneelawinen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist bereits während des Vormittags verbreitet als mäßig einzustufen und steigt im Tagesverlauf, insbesondere mit Beginn der vorhergesagten Niederschläge auf erheblich an. Da die Schneedecke durch die warmen Lufttemperaturen und den Strahlungseinfluss häufig durchnässt bzw. durchfeuchtet ist, können durch den Impuls von Wintersportlern im Steilgelände leicht nasse Lockerschneelawinen ausgelöst werden. Ebenso können Wintersportler speziell oberhalb etwa 2600m in schattseitigen kammnahen Steilhängen noch Schneebrettlawinen auslösen. Mit Beginn der Niederschläge ist zudem mit dem vermehrten spontanen Abgang von Nassschneelawinen zu rechnen, die häufig bis zum Boden brechen werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die ohnedies schon warmen Lufttemperaturen sind auf den heutigen Tag nochmals angestiegen. Zudem war der Himmel während der Nachtstunden meist bewölkt. Somit herrschten Bedingungen, die eine oberflächige Verfestigung der Schneedecke stark einschränkte. Meist trifft man deshalb nur auf sehr dünne Schmelzharschkrusten, die zudem während des Vormittags sehr schnell aufgelöst werden. Die unter dem Harschdeckel lagernde Schneedecke ist nur noch in steilen Schattenhängen oberhalb etwa 2600m trocken, ansonsten verbreitet durchfeuchtet bzw. völlig durchnässt. Oberhalb etwa 2600m findet man in schattseitigen Hängen verbreitet noch eine ideale Gleitfläche für Schneebrettlawinen in Form von aufbauend umgewandeltem Schnee.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Aus Südwesten schiebt sich eine Störung heran. Es weht im Norden zuerst der Föhn. Das Frontensystem quert dann kommende Nacht. Zum Feiertag hin macht sich ein Zwischenhoch bemerkbar, ehe am Freitag die Südwestströmung wieder feuchter wird. Es weht stärker, in höheren Lagen und Föhnstrichen stürmischer Südwestwind. Die Berge nördlich des Hauptkammes sind meist frei und zeitweise kommt man in den Genuss von Sonne. Tagsüber sind Schauer selten. Die Berge am Hauptkamm und südlich davon geraten hingegen in Wolken und ab dem Vormittag regnet es zeitweise, Schnee nur im Hochgebirge. Temperatur in 2000m um 8 Grad, in 3000m um 2 Grad.

TENDENZ

Morgen sind in Gebieten mit Neuschnee zahlreiche Abgänge von Lockerschneelawinen zu erwarten.



Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol
Mittwoch, den 30.04.2003, um 07:30 Uhr



Patrick Nairz